



Stadtkapelle Wangen gewinnt Landesvorentscheid

WANGEN/ALLGÄU ■ Die Stadtkapelle Wangen hat beim Musikfest Baden-Württemberg in Karlsruhe den Landesvorentscheid für den Deutschen Orchesterwettbewerb (DOW) in der Kategorie Blasorchester gewonnen. Damit qualifizieren sich Musikdirektor Tobias Zinser (Bild) und seine Musiker als Vertreter des Landes Baden-Württemberg für den Bundesentscheid 2016 in Ulm. Mit 23,9 von möglichen 25 Punkten und somit als »hervorragenden Erfolg« bewertete die hochkarätige Jury den Auftritt der Stadtkapelle Wangen in Karlsruhe. Die Freude über die erneute Weiterleitung zum Bundesentscheid ist riesengroß. »Natürlich ist es ein richtig gutes Gefühl, wenn man für die intensive Probenarbeit eine solche Bestätigung bekommt«, sagt Dirigent Tobias Zinser. Für ihn und die Stadtkapelle sei es jedoch wichtig gewesen,

nicht mit dem verbissenen Ziel »Wir müssen gewinnen!« zu diesem Wettbewerb zu fahren. »Wir haben uns wie immer sehr gewissenhaft vorbereitet und im entscheidenden Moment unser Bestes gegeben«, so Zinser. »Wenn der Funke dann auf das Publikum und die Jury überspringt, haben wir alles richtig gemacht.«

Siebtes Mal in Folge zum Bundeswettbewerb

Mit dieser Einstellung hat die Stadtkapelle bereits zum siebten Mal in Folge den Bundesentscheid erreicht, den sie beim letzten Deutschen Orchesterwettbewerb im Jahr 2012 eindrucksvoll gewinnen konnte. Dennoch dürfe man das nicht als Selbstläufer betrachten, gibt Zinser zu bedenken: »Ein Orchester ist ein dynamisches Gebilde, das sich ständig verändert. Die Stadtkapelle hat sich seit dem letzten Bundeswettbewerb enorm weiterentwickelt, aber uns ist natürlich klar, dass die anderen Orchester ebenso hart an sich gearbeitet haben.« Die fünf Mitbewerber in Karlsruhe waren stark – dessen war man sich von Anfang an bewusst. Die Ergebnisse in der Kategorie Blasorchester bewegen sich denn auch zwischen 20,1 und 23,9 Punkten. »Diese Ergebnisse zeigen, dass die Blasorchester in Baden-Württemberg auf einem enorm hohen Niveau musizieren«, betont Tobias Zinser. »Wir gratulieren den anderen Teilnehmern zu ihren tollen Auftritten beim Landesvorentscheid und sind stolz, dass wir mit dem 1. Platz ganz vorne in dieser Liga dabei sind.«

Mit dem Pflichtstück »Variations on a Bach Chorale« von Jack Stamp und dem eindrucksvollen Wahlstück »Audi Media Nocte« von Oliver Waespi überzeugte die Stadtkapelle Wangen die Jury und erntete vom Publikum stürmischen Applaus. Ein großes Lob sprach Tobias Zinser auch den Solisten des Wahlstücks aus: Ulrich Bestfleisch, Fabian Fischer, Alexej Khrushchov, Simon Maier, Steffen Österle und Matthias Stärk überzeugten bei ihren virtuosen Soloparts. (clb)

■ www.stadtkapelle-wangen.de

Sieg in Kategorie 5

KARLSRUHE ■ Das Kreisjugendblasorchester Esslingen konnte erneut einen bedeutenden Erfolg feiern. Nach einem fulminanten Vortrag im Brahmssaal des Kongresszentrums in Karlsruhe blickten die 70 Musiker um Dirigent Paul Jacot mit Spannung der Ergebnisbekanntgabe entgegen. »Erster Platz mit 93 Punkten und damit Sieger des Konzertwettbewerbs für Blasorchester ist das Kreisjugendblasorchester Esslingen.« Die Ergebnisbekanntgabe beim Musikfest Baden-Württemberg im Karlsruhe löste die Spannung der jugendlichen Musiker in großen Jubel auf. Mit dem Pflichtstück »Han-Nya« von Kin'ya Matsuura sowie dem Selbstwahlstück »Captain Marco« von Hayato Hirose stellte das KJO Esslingen seine Qualitäten in der Kategorie 5 (Höchststufe) unter Beweis. Auch die Zuhörer zeigten sich begeistert von der Qualität des Auswahlorchesters des Kreisverbandes Esslingen.

■ www.kjo-esslingen.de

Musikalisch beflügelt

KARLSRUHE ■ Wie zieht man die Gäste gleich zu Beginn des Musikfestes Baden-Württemberg, das sich der Grenzenlosigkeit widmet, in den Bann? Mit einer Fülle musikalischen Ausdrucks – gespielt von 70 jungen Musikern, die



seit jeher Begeisterung auf die Bühne bringen. Unter dieser Prämisse gestaltete das Sinfonische Jugendblasorchester Karlsruhe (SJBO) unter Leitung von Stefan Kollmann den Festakt des dreitägigen Events. Zur Eröffnung präsentierte das Orchester Masamicz Amanos schwungvollen »Festival March«. Mit »The Music-Makers« von Alfred Reed brachte das SJBO jubelnde Ehre für alle Musiker ins Karlsruher Konzerthaus, bevor die Melodie von Tomohio Tatebes »Dance Celebration« mit großem Klang zu tanzen begann. Nur »Jubiloso« (Philip Sparke) konnte den Spannung an dieser Stelle noch steigern: Bereits bei den 39. Dreikönigskonzerten war dieser Titel Teil des Programms, das nun auf der neuen CD des SJBO nachgehört werden kann. Mit der Uraufführung von »The Foggy Island« widmete sich das Or- →

Sommerkonzert des FBO

FREIBURG ■ Am 18. Juli um 20 Uhr konzertiert das Freiburger Blasorchester im Bürgerhaus Seepark in Freiburg. Die Musiker und ihr Gastdirigent Dominik M. Koch präsentieren Werke, deren Schöpfer man durchaus als Schwergewichte der sinfonischen Blasmusik bezeichnen kann: David Maslanka (Testament) mit seiner rhythmischen und kontrastreichen Handschrift ist ebenso unverkennbar wie Serge Lancel (Symphonie de Paris), dem größten Komponisten der sinfonischen Blasmusik im Frankreich des 20. Jahrhunderts. Mit Yosuke Fukuda (Symphonic Dances) ist einer der bekanntesten jüngeren japanischen Komponisten im Programm, der höchstens von Satoshi Yagisawa (Machu Picchu) an Beliebtheit übertroffen wird. Eine klassische Ouvertüre (Ambroise Thomas' Raymond Overture) und ein Werk von Charles Ives (Variations on America, arr. William Rhoads) runden ein herausforderndes, aber für den Zuhörer gefälliges Programm ab.

■ www.freiburger-blasorchester.de